

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **58 (1978)**

Heft 8

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nennwert zu nehmenden deklamatorischen Beteuerungen – nur wenig zu spüren.

So bleibt als Bilanz wiederum die alte Erfahrung, dass im israelisch-arabischen Konflikt mit *Geduld* und der Einkalkulierung *langer Fristen* eine Lösung angesteuert werden muss. Eine globale ist angesichts der Zersplitterung auf arabischer Seite in absehbarer Zeit ohnehin nicht zu erreichen. Deshalb klingt Carters Drohung mit einer Wiedereinberufung der Genfer Nahostkonferenz eher grotesk – wie sollten denn die USA ein Interesse haben, dem Unruheherd Moskau, mit dem sich Wa-

shington im Augenblick ohnehin wegen der Menschenrechte herumärgert, gratis und franko zu verstärktem Einfluss im östlichen Mittelmeer zu verhelfen? Nur auf einem langen und langsamen Weg, Schritt für Schritt wie es einst Kissinger versucht hat, ist eine Entflechtung des Konfliktes und ein Abbau der Spannungen zu erreichen. Sadats grosse Geste vom letzten Jahr war gewiss ein wichtiger Beitrag zu einem kommenden Frieden in der Region. Es werden aber noch viele ähnliche mutige Taten nötig sein, um das angestrebte Ziel zu erreichen.

Alfred Cattani



Polstermöbel sind Vertrauenssache

In unserer Wohnausstellung zeigen wir Ihnen eine erlesene Vielfalt der schönsten Modelle. Ein Besuch lohnt sich!

KNUCHEL + KAHL AG

Möbel und Innenausbau

Innenarchitektur – Möbel- und Bauschreinerei – Polsterei – Nähatelier

8001 Zürich, Rämistr. 17, Tel. (01) 34 53 53

**Bankgesellschaft
heute - und für die Zukunft.**

**Eine Bank sollte
immer dort sein, wo man
sie gerade braucht.**

**Was liegt da näher als
die Bankgesellschaft?**

Die Bankgesellschaft ist immer in Ihrer Nähe. Auf dem Land genauso wie in der Stadt. Und wenn Sie bei einer SBG-Geschäftsstelle Kunde sind, stehen Ihnen auch immer alle andern zur Verfügung.

Verlangen Sie das Verzeichnis unserer 200 Geschäftsstellen. Es enthält alle Adressen und Telefonnummern. Übrigens: Die Bankgesellschaft ist auch auf allen 5 Kontinenten zuhause. Sie sehen, bei der Bankgesellschaft sind Sie an der richtigen Adresse.



Schweizerische Bankgesellschaft

